

DIJV - J. Hopp – Koenigsallee 35 f – 14193 Berlin

DIJV Geschäftsführung

Jacqueline Hopp
Koenigsallee 35f
14193 Berlin
Tel.: +49 (0)30 89 73 16 45
Fax: +49 (0)30 89 73 47 81
E-Mail: info@dijv.de
www.dijv.de

Präsidentin

Brigitte Zypries
Bundesministerin der Justiz a.D.
und Bundesministerin für Wirtschaft und Energie a.D. Berlin

Ehrenpräsidenten

Prof. Dr. E.G. Mahrenholz
Vizepräsident d. BVerfG i.R. Karlsruhe

Prof. Dr. Itzhak Englard
Richter am Supreme Court i.R. Jerusalem

Vizepräsidenten

Dr. Werner Himmelmann
Rechtsanwalt Dortmund

Prof. Dr. Amos Shapira
Universitätsprofessor i.R. Tel Aviv

Dina Gross-Weigl
Rechtsanwältin Tel Aviv

Dr. Lothar Scholz
StVertr. Generalstaatsanwalt a.D. Dresden

1. Vorsitzender

Elmar Esser
Rechtsanwalt Köln

2. Vorsitzender

Zvi Tirosh
Rechtsanwalt Frankfurt

Vorstandsmitglieder

Dr. Claudia Menzel
Richterin am Amtsgericht Mettmann

Prof. Dr. Christian Walter
Universitätsprofessor München

Christiane Wirtz
Staatssekretärin im Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz Berlin

Dr. Zohar Efroni
Attorney at Law (NY),
Orech-Din (Israel) Berlin

Prof. Dr. Helmut Fünfsinn
Generalstaatsanwalt Frankfurt

Dr. Adina Sitzer
Rechtsanwältin Köln

Dario Dill
Rechtsreferendar Berlin

12. Juli 2019

Ausstellung "Anwalt ohne Recht. Schicksale jüdischer Anwälte in Deutschland nach 1933" und Begleitveranstaltungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

die DIJV Regionalgruppe Südwest und das Amtsgericht Sigmaringen sind die regionalen Veranstalter der Ausstellung "Anwalt ohne Recht. Schicksale jüdischer Anwälte in Deutschland nach 1933 - Dokumentation einer Ausgrenzung". Gezeigt wird vom 18. September bis 11. Oktober 2019 eine Wanderausstellung der Bundesrechtsanwaltskammer im Amtsgericht Sigmaringen.

Die Ausstellung wurde ergänzt durch weitere biografische Darstellungen des Schicksals jüdischer Juristen, die für die Dauerausstellung "NS-Justiz in Stuttgart" vom Haus der Geschichte aufbereitet wurde.

Die Eröffnung der Ausstellung "Anwalt ohne Recht" findet am Mittwoch, 18. September 2019, 18.30 Uhr, mit einer Einführung durch Rechtsanwalt Hartmut Kilger, Tübingen, Präsident des Deutschen Anwaltverein a.D., statt. Eine Besichtigung der Ausstellung ist im Anschluss möglich.

Anlässlich der Ausstellung erfolgt mit freundlicher Genehmigung des Justizministeriums des Landes Baden-Württemberg die Vorstellung der Neuveröffentlichung von Alfred Marx, "Das Schicksal jüdischer Juristen in Württemberg und Hohenzollern 1933 – 1945", die bereits 1965 schon einmal erschienen war.

Die Ausstellung ist Montag bis Donnerstag von 9:00 bis 11:30 Uhr und 14:00 bis 15:30 Uhr sowie Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Für Schulklassen und interessierte Gruppen werden nach Terminabsprache Führungen durchgeführt.

Neben der Ausstellung „Anwalt ohne Recht“ findet in Sigmaringen und Hechingen auf Einladung des "Hohenzollerschen Geschichtsvereins e. V." ein Begleitprogramm statt:

"Der Hechinger Deportationsprozess. Einordnung in die Zeit der Französischen Besatzungszone und die weitere Entwicklung der Bundesrepublik."

Referent ist das langjährige DIJV-Mitglied Uwe Rühling, Rechtsanwalt in Stuttgart, aus der DIJV Regionalgruppe Südwest.

Diese Veranstaltungen finden statt:

- Sigmaringen: Montag, 23. September 2019, 20:00 Uhr im Prinzenbau (Staatsarchiv Sigmaringen), Karlstraße 3; Sigmaringen
- Hechingen: Dienstag, 24. September 2019, 20:00 Uhr im Hohenzollerischen Landesmuseum, Schlossplatz 5, Hechingen

Wir würden uns freuen, wenn die Veranstaltungen Ihr Interesse finden.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Schneider
Stellvertretend für die
Regionalgruppe Südwest